



IT-Stelle der hessischen Justiz • Friedrich-Ebert-Str. 28 • 61118 Bad Vilbel

Elektronische Post

Hessisches Ministerium der Justiz und
für den Rechtsstaat
Abt. Z und IV
Luisenstraße 13
65185 Wiesbaden

Herrn Präsidenten
des Oberlandesgerichts
Zeil 42
60313 Frankfurt am Main

Herrn Generalstaatsanwalt
Zeil 42
60313 Frankfurt am Main

Herrn Präsidenten
des Hessischen Verwaltungsgerichtshofs
Brüder-Grimm-Platz 1-3
34117 Kassel

Herrn Präsidenten
des Hessischen Landesarbeitsgerichts
Gutleutstraße 130
60327 Frankfurt am Main

Herrn Präsidenten
des Hessischen Landessozialgerichts
Steubenplatz 14
64293 Darmstadt

Herrn Präsidenten
des Hessischen Finanzgerichts
Königstor 35
34117 Kassel

Aktenzeichen: **1500.2010/001 - 3 - 2023/24130**

Dst.-Nr.: 1500
Bearbeiterin: Frau Hölzer
Durchwahl: 06101/8009 1511
Fax: 0611-32-7610300
E-Mail: Personal@IT-Stelle.Justiz.Hessen.de

Ihr Zeichen:

Datum: 18. April 2024



Stellenausschreibung Projektmitarbeitende Rollout-Team im eJustice-Programm, EG 9a TV-H zzgl. außertariflicher Zulagenzahlung zunächst befristet bis 31. Dezember 2025

Die Informationstechnik-Stelle der hessischen Justiz nimmt hessenweit übergreifend IT-Aufgaben für die hessischen Gerichte, die Staatsanwaltschaften und den Justizvollzug wahr. Mit ihren Mitarbeitenden im Herzen des Rhein-Main-Gebietes am Hauptsitz Bad Vilbel sowie in den Außenstellen Kassel und Weiterstadt betreut sie als Landesoberbehörde ca. 17.000 Arbeitsplätze und führt die hessische Justiz in die digitalisierte Arbeitswelt. Als moderner Arbeitgeber im öffentlichen Dienst bieten wir den Beschäftigten vielfältige, herausfordernde und spannende Tätigkeitsfelder in teamgeprägt angenehmer Atmosphäre.

Die flächendeckende Einführung der elektronischen Akte in der hessischen Justiz bis zum 1. Januar 2026 ist eine bedeutende Aufgabe der IT-Stelle.

Sie wollen den digitalen Wandel der hessischen Justiz aktiv mitgestalten und einen wichtigen Beitrag leisten, unseren Rechtsstaat für die Zukunft modern aufzustellen? Dann werden Sie Teil unseres motivierten Teams im eJustice-Programm Hessen!

Wir suchen **ab sofort**

Mitarbeiter (m/w/d) im Rollout-Team des eJustice-Programms,

die im Rahmen eines zunächst bis zum 31. Dezember 2025 befristeten ggf. darüber hinaus verlängerbaren Beschäftigungsverhältnisses – unser Rolloutteam unterstützen und sich in den bedeutsamen Veränderungsprozess hin zur Arbeit mit der elektronischen Akte einbringen. Auf Wunsch werden anschließend Verlängerungsmöglichkeiten einer Tätigkeit bei der IT-Stelle in anderen Programmen oder Projekten individuell geprüft.

Die wahrzunehmende Tätigkeit im eJustice-Programm wird nach **Entgeltgruppe 9a des TV-H** vergütet. Zudem wird eine außertarifliche Zulage in Höhe von **monatlich 500,00 Euro** gewährt.

Als Dienstorte kommen Bad Vilbel oder Kassel in Betracht, Bad Vilbel wird präferiert, wobei **grundsätzlich eine Tätigkeit von bis zu 50% aus dem Homeoffice heraus möglich sein kann.**

Die Stellen sind bis zum 31. Dezember 2025 befristet und auch zur Besetzung mit Berufsanfängerinnen und Berufsanfängern geeignet.

Bei bereits im öffentlichen Dienst unbefristet beschäftigten Personen erfolgt eine Abordnung für die Dauer der Aufgabenwahrnehmung.

Das erwartet Sie bei uns:

- ✓ Sie werden Teil unserer aus motivierten und engagierten Mitarbeitenden bestehenden Projektteams.
- ✓ Sie unterstützen die Anwenderinnen und Anwender bei den Gerichten bei der Einführung der elektronischen Akte und stehen diesen als Ansprechpartnerin bzw. Ansprechpartner zur Verfügung (Fachlicher 1st- und 2nd-Level-Support).
- ✓ Sie wirken bei den Schulungen mit und bereiten die Anwenderinnen und Anwender auf die Arbeit mit der elektronischen Akte vor.
- ✓ Sie helfen mit, auftretende Störungen z.B. mit dem Rechenzentrum oder Softwareherstellern zu beheben („Incidentmanagement“).

Was bringen Sie mit?

- Interesse an der Mitarbeit in einem spannenden, engagierten, motivierten und zukunftsgerichteten Umfeld mit modernen Arbeitsmitteln.
- Freude an der Gestaltung der Zukunft der hessischen Justiz.

- Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung zum **Justizfachangestellten**, zum **Justizfachwirt**, zum **Verwaltungsfachangestellten**, zum **Rechtsanwalts- bzw. Notarfachangestellten** (m/w/d) bzw. **vergleichbare Kenntnisse und Erfahrungen (auch für Berufsanfängerinnen und Berufsanfänger mit der einschlägigen Ausbildung geeignet).**

Ihre Fähigkeiten:

- solide allgemeine IT-Kenntnisse
- Bereitschaft und Fähigkeit, sich in die Funktionsweise der elektronischen Akte und ihre Anwendungen einzuarbeiten und diese zu erklären
- gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen
- sicheres, freundliches Auftreten („service- und kundenorientiert“)
- eigenständige Arbeitsweise
- hohe Belastbarkeit und Flexibilität
- die Bereitschaft zu wiederkehrenden ggf. auch mehrtägigen Dienstreisen

Von Vorteil sind außerdem:

- Kenntnisse der Arbeitsabläufe in den Serviceeinheiten/Sekretariaten der Gerichte und Staatsanwaltschaften

Die fortdauernde Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen zwecks Aufbau und Vertiefung der für die eigene Aufgabenwahrnehmung notwendigen Qualifikationen rundet Ihr Profil ab.

Unsere Angebote:

- ✓ Bezahlung nach Entgeltgruppe EG 9a TV-H (= für Berufseinsteiger mtl. Entgelt von 3.180 Euro, bei einschlägiger Berufserfahrung gegebenenfalls mehr)
- ✓ außertarifliche Zulage i. H. v. mtl. 500,00 Euro
- ✓ Jahressonderzahlung
- ✓ Vermögenswirksame Leistung
- ✓ **gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf**

- ✓ **flexible Arbeitszeiten**
- ✓ Mobiles Arbeiten grundsätzlich bis zu 50% möglich
- ✓ zusätzliche betriebliche Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte
- ✓ landesweit gültiges Jobticket für freie Fahrt im ÖPNV – nicht nur für den Arbeitsweg
- ✓ individuelle Fortbildungsmöglichkeiten sowie
- ✓ Gesundheitsmanagement in Kooperation mit der MAS GmbH und dem PME Familienservice

Die Besetzung der Stellen in Vollzeit wird angestrebt. Eine Besetzung in Teilzeit ist aber grundsätzlich möglich, ebenso die Teilnahme an dem Modell „Mobiles Arbeiten“. Diese kann aufgrund des Charakters der wahrzunehmenden Tätigkeiten vor Ort ggf. im Umfang nur eingeschränkt erfolgen. Die IT-Stelle ist Trägerin des Gütesiegels „Familienfreundlicher Arbeitgeber Land Hessen“.

Die hessische Justiz fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiter (m/w/d). Erwünscht sind deshalb im Rahmen der rechtlichen Vorgaben für ausgeschriebene Stellen Bewerbungen von allen Menschen, unabhängig von rassistischen Zuschreibungen, ethnischer Herkunft, Geschlecht und geschlechtlicher Identität, Religion und Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Identität.

Bewerber (m/w/d) mit einer Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen reichen Sie bitte über das e-Recruiting-Portal des Landes Hessen (stellensuche.hessen.de) unter der Referenznummer **50592094** bis zum **10.05.2024** ein.

Für Rückfragen stehen Herr Stratmann (Mobil: 0178-9277971) und Frau Koke (06101/8009-1602) gerne zur Verfügung.

Das schriftliche Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte wird bei bereits im öffentlichen Dienst beschäftigten Personen erbeten.

Im Auftrag
gez. Koke